



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Presse & Homepage Stv.
Ralf Zellweger, Herisauer Strasse 89, 9015 St. Gallen
Telefon 071 232 25 52 | presse@oasv.ch

Bericht SM 30m Elite 2-Stellung

Monika Hurschler (Steinhausen), Schweizermeisterin Elite Stehend

Endlich war der Sommer und dementsprechend auch die sehr heissen Temperaturen im Lande angekommen. Schliesslich sind total 19 Schützinnen und Schützen dem Aufgebot gefolgt und nach Seen-Gotzenwil gereist. Hier wurde am ersten Tag des Schweizermeisterschaft-Wochenendes die Disziplin 2-Stellung ausgetragen. Pünktlich um 9 Uhr gab der Wettkampfleiter Erwin Grossglauser das Feuer frei, um die Pfeile auf die 30m entfernte Scheibe abzugeben. Am Ende des Programms konnte Monika Hurschler als neue Stehend-Schweizermeisterin gefeiert werden, gefolgt von Renato Harlacher und Sven Bachofner. Svenja Wehle wurde mit nur einem Punkt Rückstand auf den undankbaren vierten Rang verwiesen.

Renato Harlacher (Rümlang), Schweizermeister Elite 2-Stellung

Nach einer halbstündigen Pause startete man pünktlich mit der zweiten Hälfte, dem Kniendwettkampf. Gleiche Zeit sowie gleich Anzahl Wettkampfschüsse standen auf dem Programm. Nach Abschluss dessen gab es eine Kombi-Rangliste, wessen sich die acht besten Schützinnen und Schützen für den kommandierten Stehend-Final qualifizierten. Nach einer kurzen Pause durften die Finalisten ihre Stände beziehen und es wurde Schuss um Schuss kommandiert sowie anschliessend einzeln ausgewertet. Nach den ersten 10 Schuss musste bereits der erste Schütze seinen Stand verlassen, der einzige Senior Christof Arnold konnte leider mit seinen 89 Pkt. nicht mithalten und wurde vom Feld verwiesen. Auch der mehrmalige CH-Meister Jürg Ebnöther musste seinen Platz räumen, aufgrund eines 7ers in der Hälfte der 10er-Serie. Folglich schied auch die internationale Joëlle Baumgartner aus, da es anlässlich eines schlechteren Schusswertes trotz Punktgleichheit nicht mehr reichte. Monika Hurschler hatte gegenüber dem Feld das kleinste Total und platzierte sich auf Rang 5. Sarah Hügli musste im letzten Schuss eine 8 hinnehmen und schied vor dem Erreichen des Podestes auf Rang 4 aus. Gut in der Elite angekommen, ist der Nürensdorfer Sven Bachofner, welcher mit einem Total von 139 Punkten die Silbermedaille umhängen lassen konnte. Folglich waren Svenja Wehle und Renato Harlacher die beiden Übriggebliebenen, beide punktgleich mit je 140 Zählern auf dem Resultatmonitor. Falls die Beiden nach dem 16. Schuss immer noch dieselbe Punktzahl aufweisen würden, käme es zum Ausstechen, Schuss für Schuss bis es entschieden ist. Doch soweit kam es nicht und nach einem lang anhaltenden «Klatsch»-Applaus fielen schliesslich die Schüsse. Bei Svenja kam eine 6 zurück und Renato Harlacher konnte sich trotz einer 8, als neuer 2-Stellungs Schweizermeister feiern lassen, somit gewann Svenja Wehle verdient die silberne Medaille.

Wettkampfleiter, Erwin Grossglauser, begrüusste zu Beginn der Rangverkündigung zuerst die anwesenden Gäste vom EASV-Vorstand Martin Schneider, Robert König sowie Renato Harlacher, letztere auch als Teilnehmer amtete. Anschliessend bedankte er sich bei der Sektion Seen-Gotzenwil wiederum für die Gastfreundschaft sowie für die kulinarische Bewirtung. Einen weiteren Dank richtete er an seine Kolleginnen und Kollegen, welche für ihn im Hintergrund an die Arbeit gingen. Weiter dankte er allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer fürs Mitmachen und wünschte Allen eine gute Heimkehr.

Bericht
Ralf Zellweger